



Sándor Ferenczy

Die Biene und das Düsenflugzeug I & II/ Peter und das Zauberklavier I & II

Hörspiel mit Rolf Mamero, Eduard Marks

Download · ca. 28 min

5,95 €

ISBN 978-3-7424-0890-7

Buchvorlage: Keine Buchvorlage

Erscheinungstermin: 31.01.2019

Eine Hörspiel Rarität aus dem Jahr 1964! Die kleine Biene verirrt sich auf dem Hamburger Flughafen in eine startende Passagiermaschine. Die Gäste setzen sich bereits und werden von den Flugbegleiterinnen eingewiesen, die Piloten kontrollieren ein letztes Mal ihre Geräte bevor das Flugzeug abheben kann. Außerordentlich spannend, findet die Biene, doch schafft sie es noch rechtzeitig vor dem Abheben die Maschine zu verlassen? Erstklassigen Sprecher wie Rolf Mamero, Peter René Körner, Aranka Jaenke sowie Karin von Faber und die originalgetreuen Umgebungsgeräusche des Hamburger Flughafens sorgen für ein echtes Retro-Feeling und rufen Kindheitserinnerungen hervor. Für alle kleinen und großen Freunde des Fliegens! Eigentlich sollte Peter Klavier üben, aber er hat so gar keine Lust. Ach, wenn es doch ein Klavier gäbe, auf dem man alles spielen könnte, ohne zu üben. Auf wundersame Weise scheint sein Wunsch in Erfüllung zu gehen, als sein Klavier ihm plötzlich mit lauter Stimme rät, in das zauberhafte Reich der Feen und Kobolde zu reisen. Dort steht das Zauberklavier, das es jedermann ermöglicht jedes Stück fehlerfrei zu spielen. Ein fantastisches Abenteuer nimmt seinen Lauf. Beliebte Sprecher wie Eduard Marks, Hans Irle u.v.a. nehmen kleine und große Hörer mit in ein musikalisches Wunderland.

Rolf Mamero

Rolf Mamero (1914–1988) war ein deutscher Schauspieler, Nachrichten-, Hörspiel- und Synchronsprecher. Er wirkte in zahlreichen Hörspielen mit, unter anderem in diversen Rollen und Episoden der Kultreihen »Die drei ???«, »Hui Buh« und »Tom und Jerry«.

Eduard Marks

Eduard Marks (1901–1981) war ein deutscher Schauspieler und Synchronsprecher. Große Popularität erlangte er im Kinderfunk des Norddeutschen Rundfunks, wo er zwölf Jahre lang als »Onkel Eduard« Geschichten und Märchen vortrug. In weit über einhundert Produktionen für Rundfunk und Schallplatte ist Marks Stimme zu hören. Er galt in den 1950er- und 1960er-Jahren als der Märchenerzähler schlechthin.